

# ver.di

## Arbeitsbedingungen im öffentlichen Verkehr in Gegenwart und Zukunft



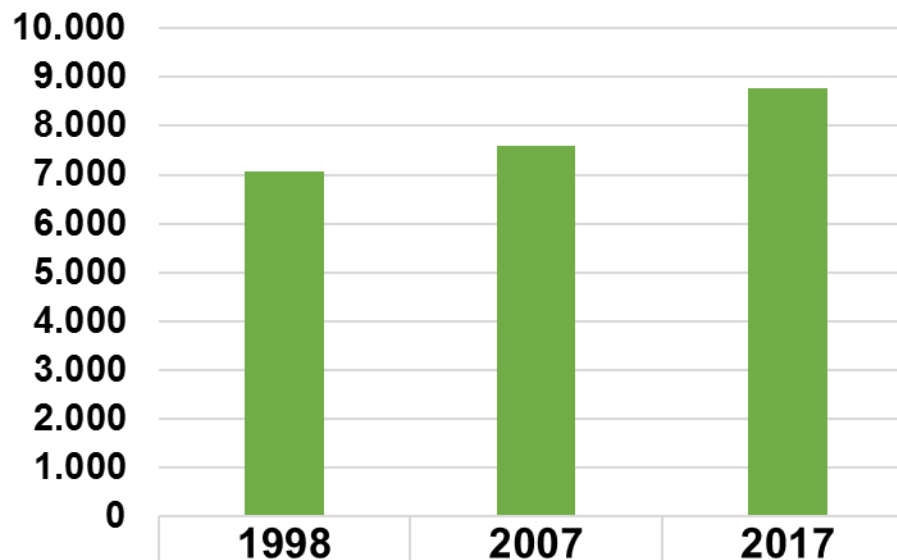
*Fachbereich  
Verkehr*

**DAMIT DER ROTE FADEN NICHT ABREISST!**



**Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft**

## Fahrgäste in Bus, U- und Straßenbahn



■ Fahrgäste Mrd. / Jahr

1998

2007

2017

7.070

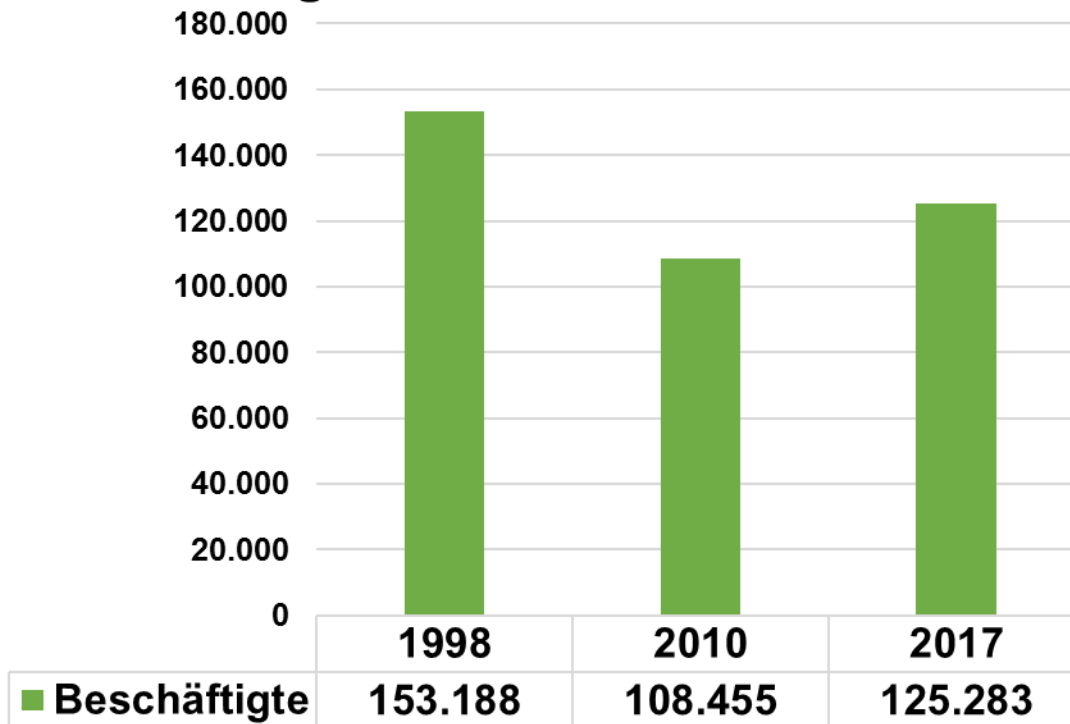
7.603

8.769

**Plus  
24 %  
seit 1998**



## Beschäftigte im öffentlichen Verkehr



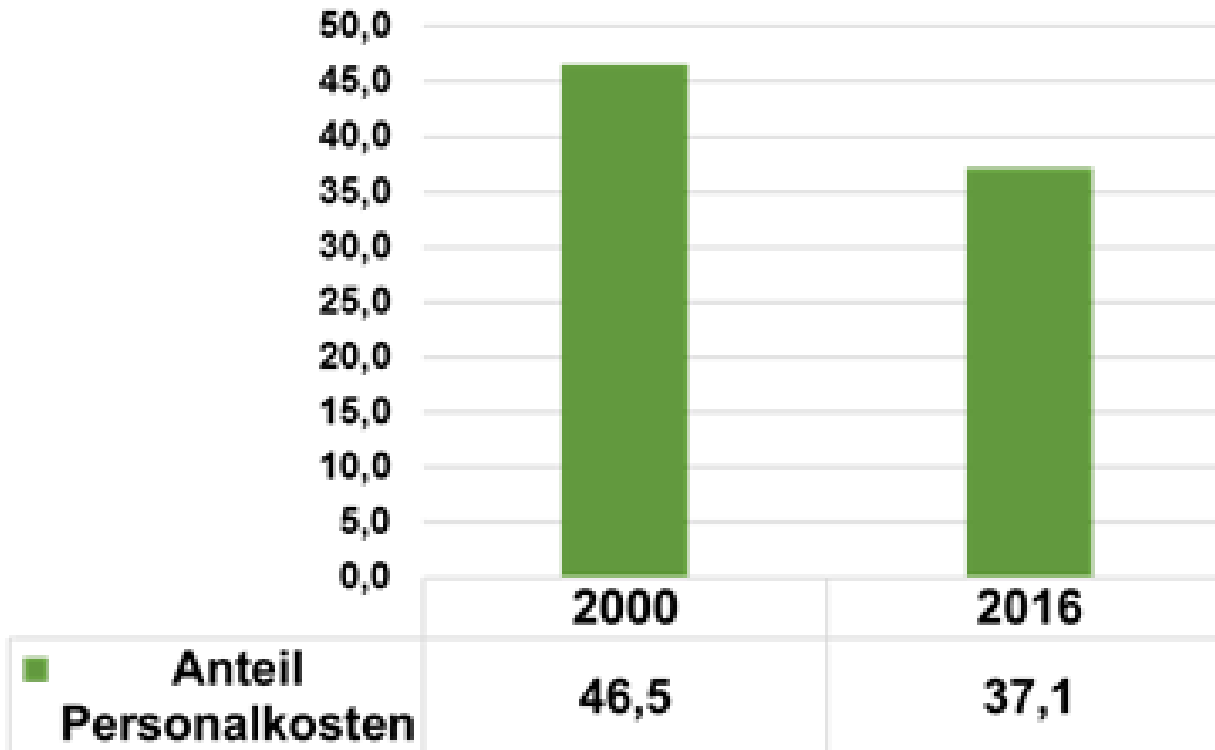
**Minus  
18 %  
seit 1998**

Die Folge:

**Die Hälfte der  
Beschäftigten  
ist 49 Jahre  
und älter.**



## Anteil der Personalkosten am Gesamtaufwand in %



**Seit 2000  
um ein  
Viertel  
gesunken**



## Wiederbesetzungen bis 2030

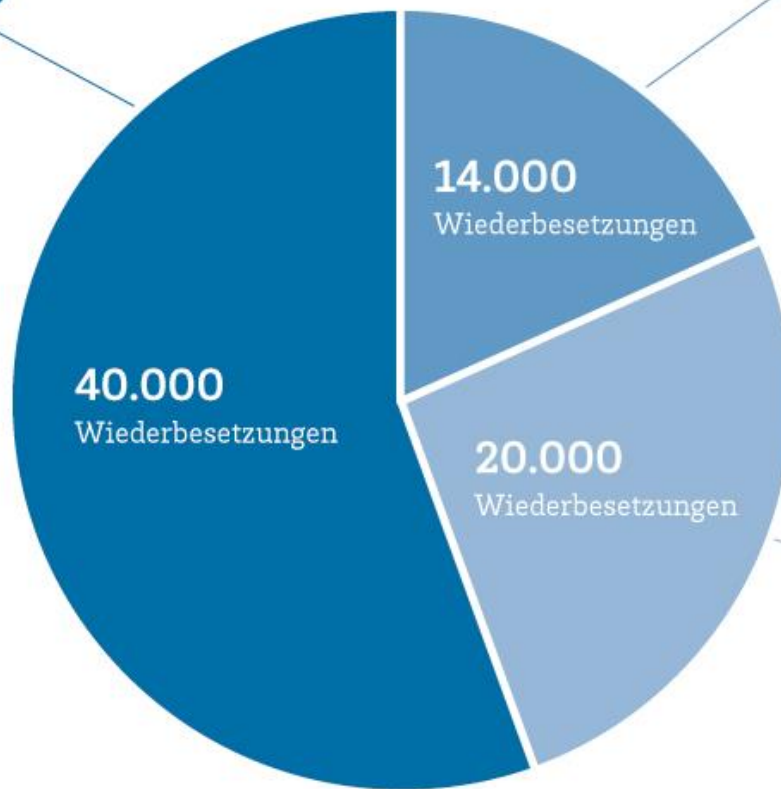
bei ca. 150.000 Beschäftigten im ÖPNV insgesamt

**85.000**

Fahrdienst

**28.000**

Kaufmännische  
Dienstleistungen



**VDV**

**Bis 2030 ist  
jede zweite  
Stelle im  
ÖPNV neu zu  
besetzen**

**BDO**

**Bedarf bis  
2032: 30.626  
Fahrer**

Internetportal Bustreff  
<https://www.bustreff.de/busmagazin/handgelder-fuer-neue-kollegen/>



## ver.di Arbeitszeitumfrage im ÖPNV vom Juni 2019

- 71 % der Befragten geben an, regelmäßig Überstunden zu machen
- 76,9 % würden gern ihre Arbeitszeit verkürzen

### Gründe für Mehrarbeit

- 56,4 % sagen „Zu wenig Personal“
- 26,7 % sagen „Die Arbeit ist in der vereinbarten Zeit nicht zu schaffen“

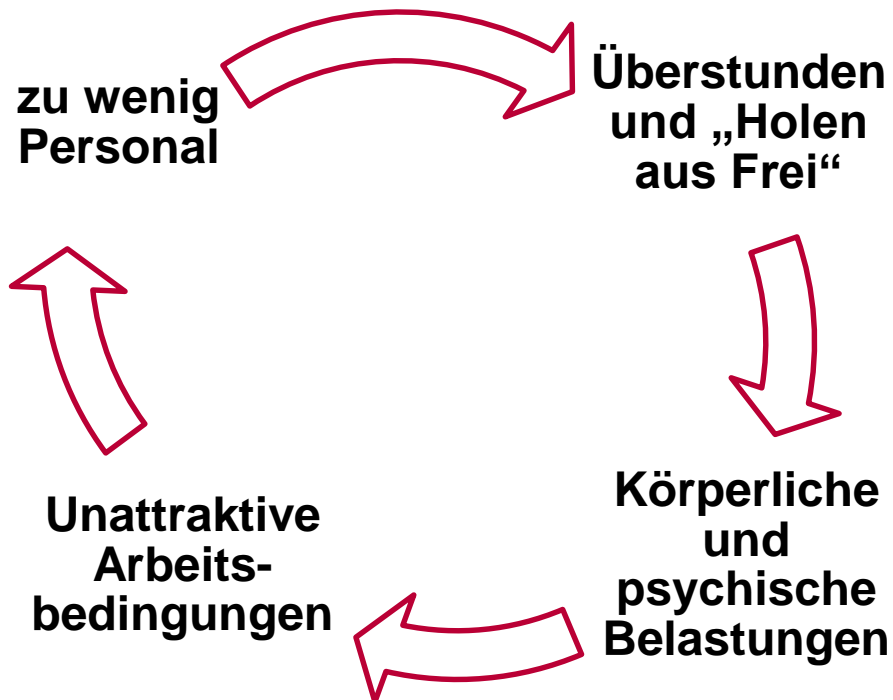
## Betriebsräte-Konferenz ÖPNV am 28.-29.11.2019

- 280 Betriebsräte aus 124 Unternehmen
- Über 80 % erklären, Personalmangel zu haben, der auch zu Fahrtausfällen führt



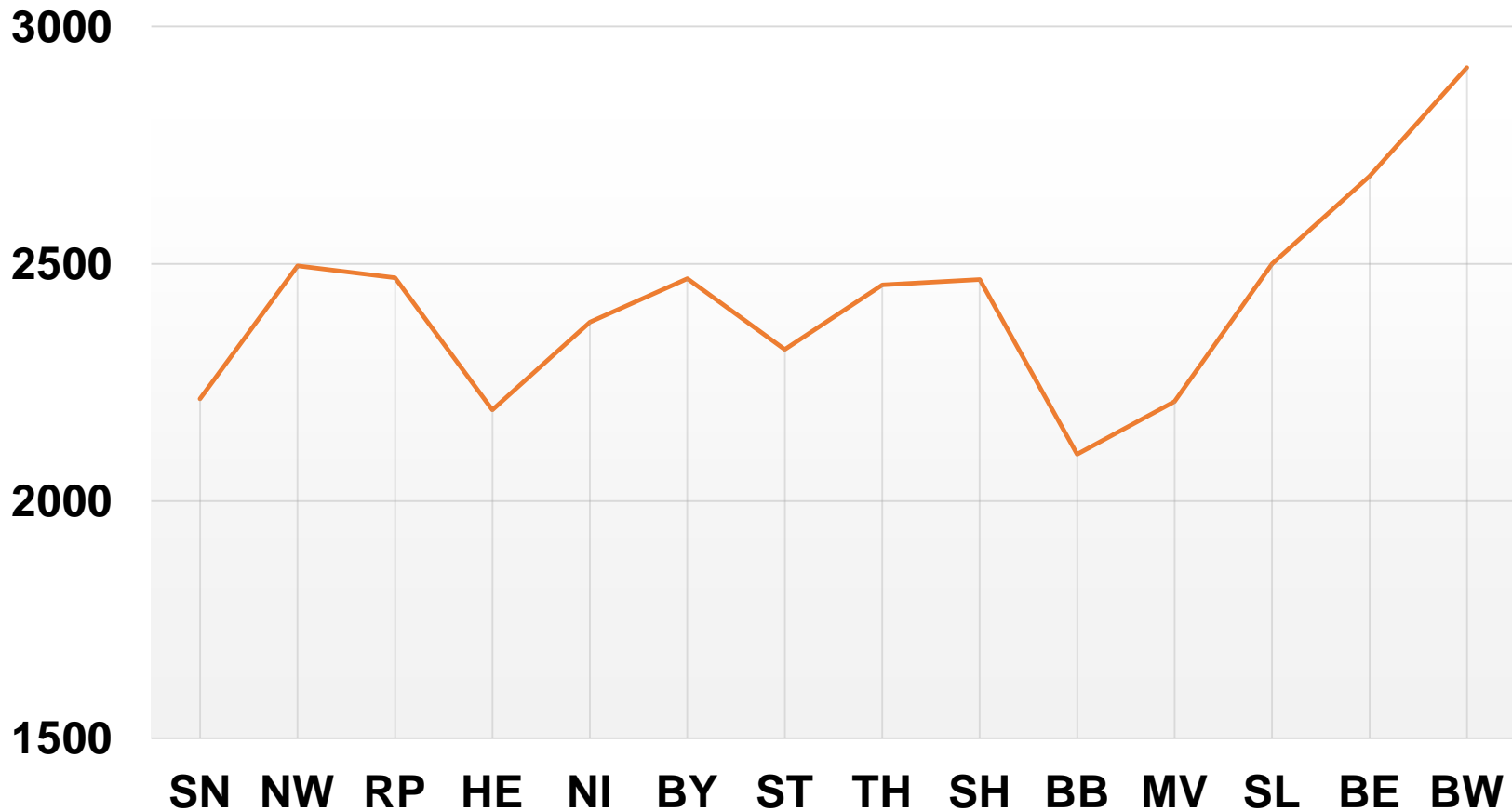
## Was macht die belastende Situation aus?

- Fehlende Work-Live-Balance und Planbarkeit,
- viele Überstunden,
- lange, geteilte oder stressige Dienste



# Einstiegslohn Fahrpersonal in öffentlichen Unternehmen

2019





## Sichere Arbeitsplätze im ÖPNV?

ver.di fordert ein Ende des ruinösen Wettbewerbs auf Kosten des Personals durch

- Übernahme des Personals bei Ausschreibungen
- Soziale Standards auch bei eigenwirtschaftlichen Anträgen
- Ausweitung und Durchsetzung der Tariftreuegesetze



# DER BESTE KATALYSATOR DER WELT



Werbung der  
Stadtwerke  
Münster von  
1992



Wir sehen uns in Hamburg  
Wir sehen uns in München  
Wir sehen uns in Frankfurt  
Wir sehen uns in Köln

Deine Fahrt an über 600 Flughäfen

Uber

Uber vermittelt Beförderungsaufträge an professionelle und lizenzierte Mietwagenunternehmer. Uber selbst bietet keine Beförderungsdienstleistungen an und ist für die Beförderung als solche nicht verantwortlich.

„Terror einer totalitären Bewegung entsteht, wenn ein System errichtet wird, in dem die Regeln unklar sind und willkürlich von der Führung geändert werden können.“

Hannah Arendt

Folge: Anpassung aus Angst vor Bestrafung





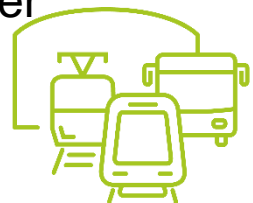
# Uber in den USA

- Führung ist gesichtslos
  - Ansprechpartner in Callcentern z.B. Pakistan
  - Beschwerden und Probleme müssen in Formularen eingetragen werden
- Arbeitslohn flexibel / An-Teasern neuer Fahrer?!
- (Arbeits-)Bedingungen unklar
- Boost-System zur Leistungssteigerung (100 FpT)
- Schuldenfalle, Leasing von Uber (5 \$ für 15 Std)
- Sicherheit der Fahrer / keine Unterstützung

Alex Rosenblat, Technik-Ethnologin, Data-Society Research Institute der Georgetown University Washington DC

**Uberland: How Algorithms Are Rewriting the Rules of Work**

Quelle: The Uber Workplace, Georgetown University Washington D.C. <http://lwp.georgetown.edu/wp-content/uploads/Uber-Workplace.pdf>



# Uber in Deutschland

- Safedriver Ennoo für Personal
- Wirbt mit Grundlohn von 10,25€, mit allen Zuschlägen 12,25 €
- Mail an Fahrer: 9,19 € Grundlohn, bei Erfüllung aller Bonuskriterien 10,25 €
- Bonus / Malus zur Steuerung: Spritverbrauch, Km-Stand und Bewertung sind Bonuskriterien oder Kündigungsgrund

Arbeitsverträge und Zielvereinbarungen:

**„An manchen Stellen rechtlich fraglich, durchgängig an der unteren Grenze dessen, was man vereinbaren kann.“**

Jacob Jousen,  
Prof. für Arbeitsrecht an der Ruhr-Universität Bochum





# Fahrer kritisiert Moia: „Man fühlt sich wie eine Maschine“

Immer am Steuer, keine Musik, nicht mit den Gästen reden: Ein Fahrer des neuen Sammeltaxi-Dienstes Moia kritisiert die Arbeitsbedingungen bei dem VW-Tochterunternehmen. Das Unternehmen wehrt sich.

## Unprofitable Standorte werden rasch aufgegeben – samt der Mitarbeiter



## Plattformen als Arbeitgeber

- Verwischen der Grenze zwischen Selbständigkeit und Arbeitnehmerstatus
- Rosenblatt: Technologie dient der Umgehung der Arbeitnehmerrechte

## Plattformen als Anbieter und Vertragspartner

- Wo liegen die Interessen?
- Verlässlichkeit für Fahrgäste?
- Vorteile für Kommunen?





# Erfolgreiche öffentliche Mobilität

1. Kommunen müssen die Hoheit über die Verkehrsplanung behalten
2. Personenbeförderungsgesetz muss soziale Standards für alle Formen der Personenbeförderung sichern.
3. Arbeitsbedingungen sind Garant für Qualität und Verlässlichkeit
4. ÖPNV ist nicht zum Schleuderpreis zu haben.
5. ÖPNV-Finanzierung muss auf solide Füße gestellt werden.



# Wie blicken wir in die Zukunft?



UMSTEIGEN  
FAHRT  
RICHTUNG  
ZUKUNFT

#TVN2020

ver.di

ver.di

Vielen

Dank!

Mira Ball  
Bundesfachgruppenleiterin  
Busse und Bahnen  
[mira.ball@verdi.de](mailto:mira.ball@verdi.de)

